

## Presseinformation

### **Das war die Coworking-Roadshow!**

**Von April bis Oktober 2021 standen für jeweils vier Wochen an sechs**

**Standorten in Niedersachsen mobile Coworking-Container:**

**Mit dem Projekt „Coworking im ländlichen Raum – Vereinbarkeit leben, neue Arbeitsorte schaffen“ setzt der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover einen starken Impuls.**

**Hannover, 11.10.2021** – Die Coworking-Roadshow des Niedersächsischen LandFrauenverbandes Hannover (NLV) ist abgeschlossen: Von April bis Oktober 2021 tourte sie durch ganz Niedersachsen, um auf Coworking aufmerksam zu machen und es praktisch zu erproben.

Den Startschuss gab der Kreisverband der LandFrauenvereine Gifhorn: Von Mitte April bis Anfang Mai lud ein Coworking-Container auf dem Marktplatz in Wittingen zum mobilen Arbeiten ein. Weiter ging es in Schneverdingen mit dem LandFrauenkreisverband Soltau. Im Walter-Peters-Park fand der mobile Coworking-Container zwischen Bäumen inmitten von Natur seinen Platz. Im Anschluss stand der Coworking-Container in Bolzum (Kreisverband Hildesheim) auf dem Marktplatz, dann auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Pralle in Schwitschen (Kreisverband Rotenburg) und in der Münchhausenstadt Bodenwerder (Kreisverband Holzminden) und abschließend auf dem Gut der Familie Schneider in Hofschwicheldt (Kreisverband Peine). Während des Arbeitens konnten Nutzer\*innen ihren Blick über satttes Grün schweifen lassen oder ihre Mittagspause mit Sport im Park „gut durchbewegt von Kopf bis Fuß“ verbringen. An allen Standorten gab es ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

„Bei vielen ist der Funke für Coworking durch unser Projekt übergesprungen“, freut sich Dörte Stellmacher, Vizepräsidentin Nord des NLV, „vier der sechs Standorte haben bereits ein positives Signal erhalten, dass es in ihrer Region mit Coworking weitergeht.“ Bettina Brenning, Bezirksvertreterin Lüneburg im NLV erklärt Vorteile des neuen Arbeitstrends: „Coworking ermöglicht Arbeitnehmer\*innen kurze Arbeitswege, sodass Familie, Ehrenamt und Beruf besser vereinbart werden können. Außerdem trägt es aktiv zum Klimaschutz bei!“

Menschen unterschiedlicher beruflicher Couleur nutzen im Coworkspace gemeinsam eine Bürofläche, tauschen sich aus und netzwerken. Bei diesem informellen Miteinander entstehen im besten Falle neue Ideen, auch für die jeweilige Region. Der NLV sieht in Coworking eine große Chance, auf ländliche Regionen als Arbeits- und Lebensraum aufmerksam zu machen und damit langfristig den ländlichen Raum zu stärken. Der NLV ist sicher: Coworking wird in der Regionalentwicklung eine große Rolle spielen.

**BU: Mit vereinten Kräften für Coworking im ländlichen Raum – Coworking-Container in Hofschwicheldt**

Gefördert durch:



Der NLV kooperierte mit der Genossenschaft CoWorkLand eG, gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.

### **Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e.V.**

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen und Familien im ländlichen Raum Niedersachsens – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft. Mit 67.000 Mitgliedern in 267 Ortsvereinen

Wir sind Mitglied im Deutschen LandFrauenverband (dlv)

Annette Zenk, Pressekontakt  
Tel. 0511 3539600  
[zenk@landfrauen-nlv.de](mailto:zenk@landfrauen-nlv.de)

und 39 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband. Sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit. Präsidentin ist Elisabeth Brunkhorst.